

## Raum- /Funktionsprogramm auf der Basis des Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetzes

| <b>NEUBAU HORT *</b>  |   |  |                                      |   |
|---|---|--|--------------------------------------|---|
| Die baulichen Voraussetzungen gem. § 12 TKKG Abs. 2 und 3 sind jedenfalls erfüllt, wenn folgende Bedingungen vorliegen: |   |  |                                      |   |
| Gesetzliche Vorgaben § 12 TKKG  | Raumprogramm **   | mind. m <sup>2</sup>                   | min. Fläche<br>gesamt m <sup>2</sup> | Anmerkungen   |
| <b>Ausreichende Kleiderablagen</b> ( <i>außerhalb des Gruppenraumes</i> )   | Garderobe   | 1 m <sup>2</sup> /Kind                 | 15                                   | ausreichend Ablagen für Schultaschen und Reserveplätze bei Teilen der Plätze vorsehen; versperbare Garderobenschränke;  |
| <b>Gruppenraum</b>  | Raum/Flächen für Freizeitgestaltung ( <i>pro Gruppe</i> ) | 2,5 m <sup>2</sup><br>Bodenfläche/Kind | 50                                   | Rückzugsbereiche; Bibliothek; Atelier; Bauflächen; Bereiche für Medien, Rollenspiel/Theater, Tischfußball/Dart/Billard, Musikalische Aktivitäten, Gesellschaftsspiele, Werken; Experimentierbereiche für Naturwissenschaft und Technik u.v.a.m.; Möglichkeiten für Aufhängungen vorsehen; |
| <b>Erforderliche sanitäre Einrichtungen</b> ( <i>Kind</i> )   | Sanitärbereich Kinder ( <i>pro Gruppe</i> )               | 0,5m <sup>2</sup> /Kind                | 10                                   | 2 WC's, Handwaschbecken bzw. Waschrinne; Intimsphäre ermöglichen (hohe, versperbare Türen);   |
| <b>Erforderliche sanitäre Einrichtungen</b> ( <i>Personal</i> )   | Sanitärbereich Erwachsene                                 | /                                      | 5                                    | 1 WC, 1 Handwaschbecken; barrierefreie Ausführung;  |
| <b>Bewegungsfläche</b>  | Bewegungsraum   | /                                      | 60                                   | WC in der Nähe;   |
|   | Geräteraum/nische   | /                                      | 10                                   |   |
| <b>Erforderliche Nebenräume</b>   | Lernflächen ( <i>pro Gruppe</i> )                         | 2,5m <sup>2</sup> /Kind                | 50                                   | flexible Lernorte schaffen (individuelle Lernbereiche z.B. Lerninseln, Nischen,...)   |
|   | Küche / Essbereich  | /                                      | 25                                   | Essen in Teilgruppen ermöglichen; kein Speisesaalcharakter;   |
|   | Lager / Abstellraum                                       | /                                      | 15                                   |   |
|   | Reinigungsraum / Wirtschaftsraum                          | /                                      | 5                                    | Platz für Waschmaschine, Wäschetrockner, Wäscheständer, Reinigungsmittel und -geräte, Standausguß   |
|   | Eingangsbereich/Besucherbereich                           | /                                      | n.B.                                 | für Begegnung, Information, Transparenz der Bildungsarbeit;   |
|   | Besprechungsraum, Ruhe-, Mitarbeiter- und Pausenraum      | /                                      | n.B.                                 |   |
| <b>Büro</b> ( <i>in mehrgruppigen Einrichtungen</i> )   | Büro Leiterin   | /                                      | 10                                   |   |
| <b>Außenspielplatz</b> ( <i>bei Vorhandensein einer geeigneten Fläche</i> )   | Außenspielbereich   | /                                      | n.B.                                 | naturnahe Gestaltung; (Warm-)Wasseranschluss; 12m <sup>2</sup> /Kind (120 m <sup>2</sup> / Gruppe)  |
|   | Abstellzone f. Fahrräder, Roller                          | /                                      | n.B.                                 | auch als überdachter Außenbereich möglich;  |
|   | Schmutzschleuse - Gartenausgang                           | /                                      | n.B.                                 |   |

\* maximal 4 Gruppen/Standort werden empfohlen

\*\*Mehrfachnutzung von Räumen in Absprache mit der Fachinspektorin für Elementarpädagogik auf der Grundlage eines räumlichen Gesamtkonzepts möglich